

1. Record Nr.	UNISA996308783303316
Autore	Mehler Daniela
Titolo	Serbische Vergangenheitsaufarbeitung : Normwandel und Deutungskämpfe im Umgang mit Kriegsverbrechen, 1991-2012 / Daniela Mehler
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015
ISBN	3-8394-2850-5
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (371 p.)
Collana	Global Studies
Classificazione	MG 90070
Disciplina	949.703
Soggetti	Serbien; Aufarbeitung; Kriegsverbrechen; Jugoslawien; Transitional Justice; Balkan; Krieg; Milosevic; Mladic; Srebrenica; Normen; Gewalt; Politik; Erinnerungskultur; Konfliktforschung; Internationale Politik; Europäische Politik; Politikwissenschaft; Serbia; War Crimes; Yugoslavia; War; Norms; Violence; Politics; Memory Culture; Conflict Studies; International Relations; European Politics; Political Science
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Incloudes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Abkürzungsverzeichnis 7 Danksagung 9 1. Einleitung 11 2. Erfahrungsbasierte Vorstellungen des Umgangs mit Kriegsverbrechen 49 3. Vergangenheitsaufarbeitung in Jugoslawien und Serbien 1991-2012 83 4. Srebrenica erinnern: Narrative und Normen 251 5. Fazit 303 Literatur / Quellen 313 Verwendetes Diktionar 357 Serbische Auslieferungen an das ICTY 359 Backmatter 369
Sommario/riassunto	Muss ein Staat seine Untaten bereuen, um außenpolitische Legitimität zu erhalten? Was bedeutet es, Kriegsverbrechen aufzuarbeiten? Und wie agieren und kommunizieren Politiker, die unter internationalem Druck aufarbeiten müssen? Am Beispiel des serbischen Umgangs mit während der Jugoslawienkriege begangener Kriegsverbrechen sucht Daniela Mehler Erklärungen für Politikwandel und Ambivalenzen. Sie rekonstruiert die serbischen Aufarbeitungsdebatten vom Beginn der Jugoslawienkriege bis zur Verhaftung von Ratko Mladic und stellt die Positionen und Norminterpretationen der serbischen Akteure vor. Besprochen in: Wissenschaft & Frieden, 4 (2015) Portal für Politikwissenschaft, 18.02.2016, Holger Niemann

